

Liebe Vereinsmitglieder!

Auf Grund der Einschränkungen durch die Regierungsverordnungen im Zuge der Covid-19 Pandemie ist der öffentliche Sternwartebetrieb bis auf weiteres eingestellt.

Ab 1.August bieten wir wieder die Möglichkeit zu Privatführungen.

Regeln für den Sternwartebesuch finden Sie auf Seite 3/3.

Passen Sie auf sich auf indem Sie sich an die verordneten Verhaltensregeln halten (vielleicht auch nicht alles tun nur weil es nicht mehr verboten ist), Sie schützen sich und alle anderen!

BLEIBEN SIE GESUND!

Alles Gute wünscht Ihnen der Vorstand des Vereins Sternwarte Edelschrott.

MONATLICHE TREFFEN:

Sind bis auf weiteres abgesagt!

Die Hygiene-Richtlinien zu Covid-19 sind aufgrund der Raumsituation in der Sternwarte nicht vollständig umsetzbar, daher entfallen die Treffen bis auf weiteres. Die Wiederaufnahme der Treffen ist abhängig von der weiteren, hoffentlich auch wie bisher weiter in die richtige Richtung gehenden, Entwicklung der Covid-19 Pandemie und den sich daraus ergebenden Regierungsverordnungen.

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN:

Sind für das heurige Jahr abgesagt!

PRIVATE FÜHRUNGEN:

Ab 1.August bieten wir Interessierten die Möglichkeit zu Privatführungen.

Diese Privatführungen unterliegen gewissen Einschränkungen (z.B. beschränkte Teilnehmerzahl) und erfordern eine Voranmeldung.

Regeln für den Sternwartebesuch im Rahmen einer Privatführung finden Sie auf Seite 3/3.

**FÜHRUNGEN AUS
BESONDEREM ANLASS:**

Sind bis auf weiteres abgesagt!

BESONDERE EREIGNISSE (nur Hinweis, keine öffentliche Führung / Privatführungen möglich):

Dienstag,	11.August	Meteorstrom der Perseiden
Dienstag,	6.Oktober	Mars in Erdnähe
Mittwoch,	14.Oktober	Marsopposition
Donnerstag,	13. Dezember	Meteorstrom der Geminiden

Auskünfte und Anmeldung zu Privatführungen:

Bruno Eberhart, Tel.: 03145/381 oder 0664/9227408

Email: sternwarte-edelschrott@bktv.at

Infos über das Vereinsgeschehen finden Sie ständig aktualisiert auf unserer Homepage:

<http://sternwarteedelschrott.heimat.eu>

Informationen zum „Ereignis des Jahres“.

Marsopposition 2020, der Rote Planet im Blickpunkt.

Mitte Oktober ist es wieder einmal so weit: Die Erde überholt ihren äußeren Nachbarplaneten auf der Innenbahn, eine Marsopposition steht an. Dabei erreicht die Erde ihre geringste Distanz vom roten Planeten, wie Mars wegen seiner rötlichen Farbe gerne genannt wird. Zur Opposition bilden Sonne - Erde - Mars eine gerade Linie.

Wegen der elliptischen Bahnen von Erde und Mars fällt die geringste Marsdistanz nicht mit dem exakten Oppositionstermin zusammen. Die Differenz kann bis zu einer Woche betragen. So findet die diesjährige Marsopposition am 14. Oktober um 01h26 MESZ statt, die geringste Entfernung von Mars wird aber schon am 6. Oktober um 16h18 MESZ erreicht. Die diesjährige Marsopposition ist mit einer Minimaldistanz von 62,1 Millionen Kilometer relativ günstig. Die Marsopposition vom 28. August 2003 war eine der besten Perihel Oppositionen. Die Erde kam bis auf 55,8 Millionen Kilometer an den roten Planeten heran. Am 19. Februar 2027 ist eine Aphel Opposition zu erwarten. Die Minimaldistanz wird dann lediglich 101,4 Millionen Kilometer betragen.

Nach Erfindung des Teleskops wurde Mars erst interessant. Man sieht auf ihm helle und dunkle Gebiete, weiße Polkappen, deren Größe jahreszeitlich bedingt variiert. Gelegentlich sind auch Staubstürme zu beobachten, die die Oberflächendetails verschleiern.

Mars leuchtet im Oktober als hellstes Objekt im Sternbild Fische und ist die gesamte Nacht über zu sehen. Er übertrifft zur Opposition sogar den Riesenplaneten Jupiter an Glanz.

Mars ist von Oktober bis Jahresende am Abendhimmel sichtbar.

Regeln für den Sternwartebesuch in St.Hemma.

So stecken wir uns (hoffentlich) nur mit der Begeisterung für die Sterne an:

- Alle öffentlichen Führungen für das heurige Jahr entfallen, für Interessierte sind aber Privatführungen möglich.
- Eine Voranmeldung für alle Führungen ist unbedingt erforderlich!
- Privatführungen werden nur in Kleingruppen von maximal 5 Personen (idealerweise aus einer Familie) nach erfolgter Anmeldung abgehalten und finden nur bei für eine Beobachtung geeignetem Wetter statt. Reine Sternwartebesichtigungen sind nicht möglich!
- Alle Besucher erklären sich durch die Anmeldung mit den von uns vorgegebenen Verhaltensregeln als einverstanden und befolgen sie auch.
- Zur Rückverfolgung von eventuellen Infektionen führen wir, unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen, eine Besucherliste mit der freiwilligen Angabe von Name und Telefonnummer.
- Immer eine Stativlänge (Elefanten, auch Babyelefanten, haben bei uns keinen Platz) Abstand: 1,5m zwischen Personen aus verschiedenen Haushalten.
- Eintritt nur bei beobachtungstauglicher Gesundheit: Wir können Besuchern mit CoViD-19-typischen Symptomen (Husten, Fieber usw.) keinen Zutritt gestatten, das Gleiche gilt für Personen die in den vorangegangenen 14 Tagen Kontakt zu einer positiv auf CoViD-19 getesteten Person hatten.
- Mund-Nasen-Schutz hält Tröpfchen beim Husten, Sprechen oder Niesen zurück und muss daher verpflichtend getragen werden (ausgenommen Kinder bis zum vollendeten 6.Lebensjahr). Gesichtsvisiere sind nicht sinnvoll da sie den Blick durch das Teleskop verhindern. Die Masken müssen selbst mitgebracht werden. Ohne Mund-Nasen-Schutz kann der Zutritt zur Sternwarte nicht gestattet werden!

So rücken wir allen Bazillen und Viren zu Leibe:

- Wir lüften gründlich.
- Wir reinigen regelmäßig Handläufe und Klinken.
- Im Eingangsbereich steht Handdesinfektionsmittel bereit.
- Im WC-Bereich steht Flächendesinfektionsmittel zur Desinfektion der WC-Brille bereit.
- Der Beobachtungsbereich wird vor der Führung gereinigt beziehungsweise desinfiziert.

Infos bzw. Anmeldung zu Privatführungen unter:

03145/381 oder 0664/9227408, Herr Bruno Eberhart
oder

Email: sternwarte-edelschrott@bktv.at

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage: <http://sternwarteedelschrott.heimat.eu>